

**Beschreibung der Angabe von Therapien und zugehöriger OPS-Kodes für das
 Landeskrebsregister Baden-Württemberg (Stand 18.10.2010)**

Therapieart	Therapiebezeichnung	Therapiedetail	OPS-Kode(s)
ME=Medikamentöse Therapie	C=Chemotherapie	Schemaname bzw. Arzneimittelname	8-54* 6-0*
	H=(Anti-)Hormontherapie	Antiandrogene Antiöstrogene Aromatasehemmer Gestagene GNRH-Analoga etc.	8-54* 6-0*
	I=Immuntherapie ¹	Immuntherapie (z.B. Interferone, Interleukine)	8-54* (8-812*)
	S=sonstige / ohne nähere Angabe	Signaltransduktionshemmer Angiogenesehemmer Tyrosinkinaseinhibitoren Antikörper Bisphosphonate etc.	8-54* 6-0*
NU=Nuklearmedizinische Therapie	O=offene Radionuklide		8-530*
	J=Radiojodtherapie		8-531*
	S=sonstige nuklearmedizinische Therapie		8-539
OP=Operative Therapie	---		5- * (ohne 5-411*)
SZ=Stammzelltransplantation	L=autolog	Knochenmark periphere Stammzellen	5-411.0* 8-805.0*
	G=allogen	Knochenmark periphere Stammzellen	5-411.2* - 5-411.5* 8-805.2* - 8-805.5*
	S=sonstige oder n. n. bez. Transfusion von Stammzellen	Knochenmark periphere Stammzellen	5-411.x 5-411.y 8-805.x 8-805.y
ST=Strahlentherapie	B=Brachytherapie (frühere Bezeichnung: Kontakttherapie)	intrauterin	8-524.0
		intravaginal	8-524.1
		intrauterin und intravaginal, kombiniert	8-524.2
		Körperoberfläche	8-524.3
		intrakavitär	8-524.4
		intraluminal	8-524.5
		intravaskulär	8-524.6*
		sonstige Brachytherapie	8-524.x
		Brachytherapie n.n.b.	8-524.y
		interstitiell	8-525.0* - 8-525.2*
mit Oberflächenapplikatoren	8-525.4		
sonst. spezielle Brachytherapie	8-525.x		
spezielle Brachytherapie n.n.b.	8-525.y		

	T=Hochvolt-Teletherapie (HTT)	HTT mit Telekobaltgerät HTT mit Linearbeschleuniger HTT mit Linearbeschleuniger, intensitätsmoduliert (IMRT) sonst. Hochvolt-Teletherapie Hochvolt-Teletherapie n.n.b.	8-522.0 - 8-522.2 8-522.3* - 8-522.d* (ohne .9*) 8-522.9* 8-522.x 8-522.y
	S=sonstige Strahlentherapie (inkl. spezielle Methoden der Hochvolt-Teletherapie STT)	Oberflächenstrahlentherapie Orthovoltstrahlentherapie Stereotaktische Bestrahlung, einzeitig Stereotaktische Bestrahlung, fraktioniert Gamma-knife-Bestrahlung Halbkörperbestrahlung Ganzkörperbestrahlung Ganzhautbestrahlung intraoperative Bestrahlung Großfeldbestrahlung sonst. spezielle Strahlentherapie spezielle Strahlentherapie n.n.b. radioaktive Moulagen Protonentherapie Kohlenstoffionentherapie andere Schwerionentherapie	8-520.* 8-521.* 8-523.0* 8-523.1* 8-523.2 8-523.3 8-523.4 8-523.5 8-523.6 8-523.7 8-523.x 8-523.y 8-526.* 8-52a.* 8-52b 8-52c
WS=Wait and see (nach Leitlinie)	---	<Erläuterungstext> Bsp.: Auf Anraten des Arztes wird auf eine Operation verzichtet	---
SO=Sonstige Therapie	HY=Hyperthermie	lokoregionale Hyperthermie Teilkörperhyperthermie Ganzkörperhyperthermie interstitielle und intrakavitäre Hyperthermie	8-600.* 8-601 8-602 8-603
	LT=Lichttherapie ¹	Selektive Ultraviolettphoto- therapie (SUP) Photochemotherapie (PUVA) Lichttherapie UVA 1 Photodynamische Therapie (PDT) Solephototherapie sonstige Lichttherapie Lichttherapie n.n.b	8-560.0 8-560.1 8-560.3 8-560.4 8-560.5 8-560.x 8-560.y
	S=weitere sonstige Therapien	<Erläuterungstext> Bitte Therapiedetail angeben! Bsp.: Aderlasstherapie	optional

¹ Die neuen Therapiebezeichnungen „Immuntherapie“ und „Lichttherapie“ müssen erst noch in der Software und schnittstellenseitig umgesetzt werden.

Anmerkungen:

- a) Der Therapiedatensatz soll gemeldet werden nach Abschluss einer Therapie (Ausnahme: Langzeittherapie) oder wenn die Therapie begonnen und das Therapieende nicht absehbar ist (Langzeittherapie, externe Fortsetzung etc.). Für jede Therapieart muss ein eigener Therapiedatensatz gemeldet werden.
- b) An das Krebsregister sind nur relevante Therapien mit Bezug zum Tumor zu melden, rein diagnostische Maßnahmen (OPS-Kodes 1-10...1-99) und bildgebende diagnostische Verfahren (OPS-Kodes 3-05...3-99) ohne therapeutischen Zweck sind nicht an das Krebsregister zu melden. Therapien ohne Bezug zur Tumorerkrankung oder OPS-Kodes, die gemäß OPS ausschließlich zur Kodierung von Zusatzinformationen zu Operationen zu benutzen sind (5-93*-5-99*), werden mit den Fehlertexten „**Keine relevante tumorspezifische Therapie**“ bzw. „**Alleinige Meldung eines Zusatzkodes**“ abgelehnt, falls diese ausschließlich, d.h. ohne eine in Bezug zur Therapie des Tumors stehende, relevante Operation bzw. Therapie, gemeldet werden.
- c) Die Angabe des OPS-Kodes ist Pflicht bei operativer Therapie, sollte jedoch auch, wenn möglich, bei den anderen Therapien angegeben werden, um spätere Auswertungen zu erleichtern. Bei "Sonstige Therapie" dürfen nur OPS-Kodes vorkommen, die den anderen Therapiearten nicht zugeordnet werden können.
- d) Zu den operativen Therapien zählen auch Eingriffe, bei denen kein Gewebe entnommen, sondern nur zerstört wird (z. B. Radiofrequenzthermoablation).
- e) Bei einer Stammzelltransplantation ist die Entnahme von Stammzellen (5-410*) nicht gesondert unter operativer Therapie zu dokumentieren. Die Transplantation der Stammzellen als solche ist unter der Therapieart Stammzellentransplantation unter Angabe des jeweiligen OPS-Kodes zu dokumentieren (s. o.).